



Die nächsten Finanztermine:

Hauptversammlung 15. Mai 2002

**Quartalsergebnis 2. Quartal 2002
(April - Juni 2002) 30. Juli 2002**

**Quartalsergebnis 3. Quartal 2002
(Juli - September 2002) 29. Oktober 2002**

syzygy AG

Investor Relations:

Joachim Sorg

Im Atzelnest 3

61352 Bad Homburg v. d. H.

Tel.: +49 (0)61 72 94 88-251

Fax.: +49 (0)61 72 94 88-272

eMail: j.sorg@syzygy.net

www.syzygy.de

www.syzygy.net

Q1



Zwischenbericht zum 31.03.2002

**„Betriebsergebnis durch anhaltende Marktschwäche
und Restrukturierung belastet“**

Zwischenbericht 1. Quartal 2002

4,0 Millionen Euro Umsatzerlöse; 5,1 % Reduzierung im Vergleich zum 4. Quartal 2001 und 1,2 % im Vergleich zum Vorjahresquartal.

Betriebsverlust (EBITDA) von -941.000 Euro, EBITDA-Marge von -23,5 % im Vergleich zu -10,9 % im 4. Quartal 2001 und -12,3 % im Vorjahresquartal.

Periodenverlust von -398.000 Euro im Vergleich zu -7.384.000 Euro im 4. Quartal 2001 und -209.000 Euro im Vorjahresquartal.

Ergebnis je Aktie von -0,03 Euro gegenüber -0,62 Euro im 4. Quartal 2001 und -0,02 Euro im 1. Quartal 2001.

Erhöhung des Betriebsverlustes bedingt durch reduzierten Umsatz und Einmalaufwendungen.

- Rückläufiger Umsatz und einmalige Restrukturierungsaufwendungen in Deutschland* (Umsatz 1,7 Millionen Euro, -13 % EBIT-Marge).
- Verringerung des operativen Verlusts durch Umsatzanstieg in England* (Umsatz 1,7 Millionen Euro, -1 % EBIT-Marge).
- Effektives Kostenmanagement fängt Umsatzreduzierung in Frankreich auf* (Umsatz 0,8 Millionen Euro, -15 % EBIT-Marge).

Ausweitung der Geschäftsbeziehung mit DaimlerChrysler auf den englischen Markt.

* nicht konsolidierte Finanzzahlen

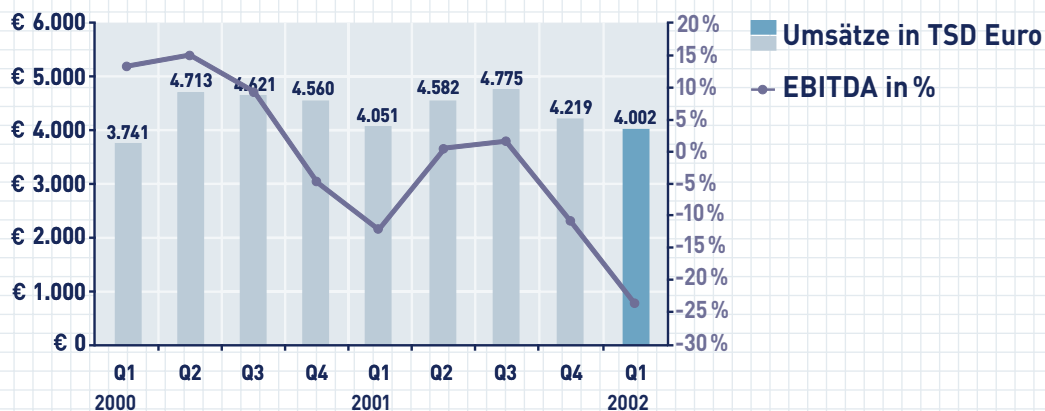
syzygy AG.

Umsatz.

	1. Quartal		Δ Vorjahr	Januar bis März		Δ Vorjahr
	2002	2001		2002	2001	
Umsatzerlöse	4.004	4.051	-1,2%	4.004	4.051	-1,2%
EBITDA	-941	-498	-89,1%	-941	-498	-89,1%
EBITA	-1.129	-693	-63,0%	-1.129	-693	-63,0%
EBIT	-1.129	-899	-25,6%	-1.129	-899	-25,6%
Ergebnis nach Steuern	-398	-209	-90,2%	-398	-209	-90,2%
EBITDA-Marge	-23,5%	-12,3%	-11,2%	-23,5%	-12,3%	-11,2%
EBITA-Marge	-28,2%	-17,1%	-11,1%	-28,2%	-17,1%	-11,1%
EBIT-Marge	-28,2%	-22,2%	-6,0%	-28,2%	-22,2%	-6,0%
Ergebnis je Aktie in Euro	-0,03	-0,02	-0,01	-0,03	-0,02	-0,01
Zahl der Mitarbeiter per Ende März 2002	154	174	-20	154	174	-20

Werte in Tausend Euro

Entwicklung des Umsatzes und EBITDA-Marge auf Quartalsbasis



Leichter Umsatzrückgang im 1. Quartal 2002

Die Umsatzerlöse des 1. Quartals reduzierten sich im Vergleich zum 4. Quartal 2001 um 5,1% auf 4,0 Millionen Euro. Hiermit wurde der Umsatz des Vorjahresquartals um 1,2% unterschritten.

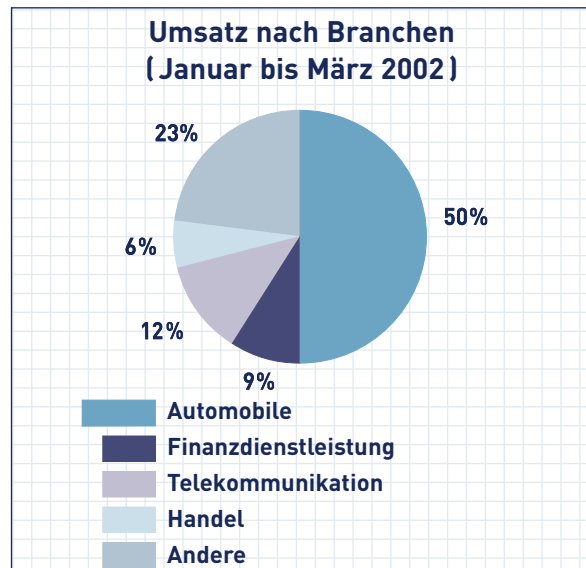
Der Umsatzrückgang im Vergleich zum Vorquartal ist auf ein niedrigeres Umsatzniveau der deutschen und französischen Töchter zurückzuführen, während die englische Landesgesellschaft eine positive Umsatzentwicklung im Vergleich zum 4. Quartal 2001 verzeichnete. Die anhaltenden, schwierigen Marktbedingungen äußern sich in einer nach wie vor starken Investitionszurückhaltung bei IT- und Internetprojekten.

Gewachsene und starke Kundenbeziehungen in unseren Kernbranchen haben den Umsatz nicht stärker sinken lassen und unsere Strategie mit dem Fokus auf bestehende Kundenbeziehungen erwies sich als richtig. In den ersten drei Monaten des Jahres 2002 wurden 77% des Umsatzes in den vier Kernbranchen der syzygy AG realisiert. Der Umsatz mit Finanzdienstleistungen

Ergebnis.

blieb allerdings aufgrund von sehr restriktivem Investitionsverhalten hinter den Erwartungen zurück. Dies ist unter anderem ein Grund für die unzufriedenstellende Performance im ersten Quartal.

Zum Ende des 1. Quartals 2002 beträgt der Umsatz pro Mitarbeiter auf Jahresbasis 100.000 Euro gegenüber 99.000 Euro im 4. Quartal 2001.



Beeinträchtigung des Ergebnisses durch Einmaleffekte

Der Betriebsverlust (EBITDA) beträgt zum 31.03.2002 -941.000 Euro und liegt damit um 483.000 Euro über dem Betriebsverlust des Vorquartals und 443.000 Euro über dem des 1. Quartals 2001. Die im Januar im Rahmen einer ordentlichen Aufsichtsratssitzung beschlossene Restrukturierung des Vorstands sowie eine Anpassung der Mitarbeiterzahl bei der deutschen Tochter an die lokale Marktentwicklung resultierten in einmaligen Aufwendungen in Höhe von knapp 0,6 Millionen Euro im 1. Quartal 2002. Unter Ausschluss dieser Einmalaufwendungen ergäbe sich ein Betriebsverlust (EBITDA) von -381.000 Euro bzw. eine Rendite von -9,5%.

Der reduzierte Verlust nach Steuern in Höhe von -398.000 Euro ist durch das positive Finanzergebnis bedingt und liegt deutlich unter dem Verlust des Vorquartals (-7,4 Millionen Euro). Das Ergebnis des Vorquartals ist durch die außerordentliche Abschreibung vom Firmenwert in Höhe von 7,1 Millionen Euro belastet.

Die im Jahre 2001 begonnene Restrukturierung sowie das strikte Management von Kosten zeigt positive Wir-

kung. So konnten die Herstellungskosten im Berichtsquartal um 13% gesenkt werden, welche sich somit stärker als der Umsatz verminderten. Im Vergleich zum Vorquartal reduzierten sich die Aufwendungen für Vertrieb und Marketing um 21%, die allgemeinen Verwaltungskosten erhöhten sich um 12%.

Die Abschreibung auf Sachanlagen im 1. Quartal 2002 in Höhe von 188.000 Euro ist wesentlich geringer als zuvor 447.000 Euro im 4. Quartal 2001. Der Verlust vor Zinsen und Steuern (EBIT) beläuft sich auf -1.129.000 Euro im Vergleich zu -899.000 Euro im Vorquartal.

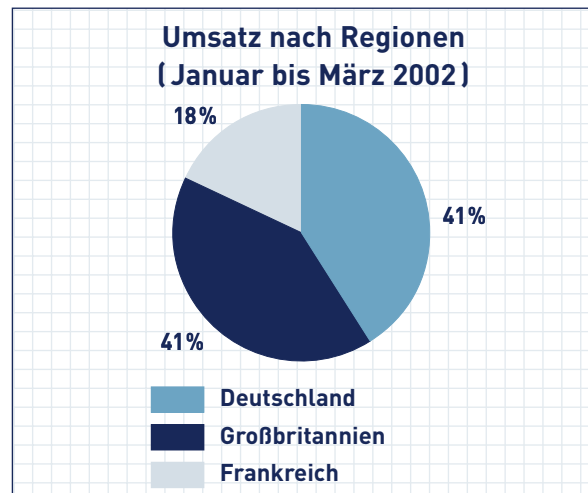
Das Finanzergebnis des 1. Quartals reduzierte sich im Vergleich zum Vorquartal um 21% auf 591.000 Euro. Dieser Rückgang im Verhältnis ist vor allem auf realisierte Kursgewinne im Vorjahr zurückzuführen. syzygy's verfügbare Mittel verteilen sich folgendermaßen: 1% Festgelder, 28% Rentenfonds, 50% Pfandbriefe und 21% Unternehmensanleihen.

Die durchschnittliche Laufzeit bis zur Endfälligkeit der Unternehmensanleihen und Pfandbriefe beträgt fünf Jahre und zwei Monate.

Business Units.

Die Investitionen des 1. Quartals betrugen 82.000 Euro, hierbei handelt es sich primär um Investitionen in Software und Hardware. syzygy hatte keine Aufwendungen für Forschung und Entwicklung. Die Bilanzstruktur ist weiterhin sehr gesund, die Liquiditätsreserve beträgt ende März 54,2 Millionen Euro. Das entspricht einem Cash-Anteil von 4,52 Euro pro Aktie.

Der operative Cash Flow lag mit 114.000 Euro knapp im positiven Bereich.



Märkte weiterhin schwierig

Die einzelnen Regionen erwirtschafteten zusammen 4,0 Millionen Euro Umsatzerlöse, davon 41 % in Deutschland (44 % im Vergleichszeitraum 2001), 41 % in Großbritannien (42 %) und 18 % in Frankreich (14 %).

Das makroökonomische Umfeld in den drei Kernregionen Deutschland, Großbritannien und Frankreich war weiterhin schwach und instabil, was sich im generellen IT-Investitionsverhalten niederschlug. Unternehmen agieren immer noch sehr vorsichtig und zurückhaltend in Bezug auf IT-Investitionen und die Verkaufszyklen verlängern sich dementsprechend.

syzygy Deutschland GmbH

Seit Ende 2001 kann sich die deutsche Landesgesellschaft der generellen Marktentwicklung nicht mehr entziehen und verzeichnete im 1. Quartal 2002 einen Umsatzrückgang. Der Quartalsumsatz in Höhe von 1,7 Millionen Euro bedeutet eine Reduzierung von 16 % im Vergleich zum Vorquartal und liegt auch um 12 % unter dem des Vergleichszeitraums des Vorjahres.

Um der Marktentwicklung zu entsprechen, wurde die Mitarbeiteranzahl von 67 auf 59 im Berichtsquartal reduziert. Diese Maßnahme bedingt Abfindungskosten von 0,2 Millionen Euro. Die EBIT Rendite (nach Umlage der Holdingkosten) sank von 12 % (im 4. Quartal 2001) bedingt durch einmalige Kosten auf -13 % im Berichtsquartal.

syzygy UK Ltd.

Die Tochter in Großbritannien verzeichnete eine positive Entwicklung im Berichtsquartal. Der Umsatz von 1,7 Millionen Euro im 1. Quartal stieg um rund 14 % im Vergleich zum 4. Quartal 2001 an und liegt damit 6 % unter dem des 1. Quartals 2001. Die höheren Umsätze zeichnen verantwortlich für die Reduzierung des EBIT-Verlusts von -12 % im Vorquartal auf -1 % im Berichtsquartal. Die Kundenbeziehung mit DaimlerChrysler konnte im 1. Quartal ausgeweitet werden.

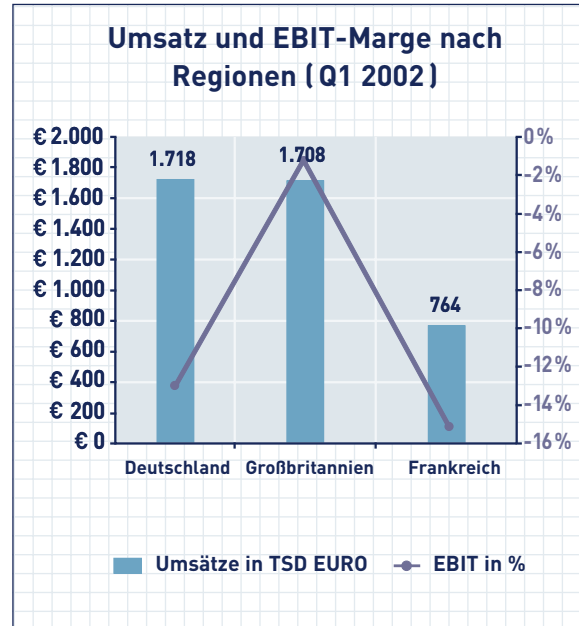
Business Units.

syzygy France S.A.

Der Quartalsumsatz von 0,8 Millionen Euro liegt rund 7% unter dem des Vorquartals und rund 39% über dem des 1. Quartals 2001. syzygy France gelang es, die Kosten im selben Maße wie den Umsatz zu reduzieren, so dass die negative EBIT-Rendite von -15% unverändert blieb.

syzygy AG (Holding)

Die operativen Kosten der Holding stiegen im Berichtsquartal um rund 72% im Vergleich zum Vorquartal auf 0,9 Millionen Euro. Dieser Anstieg ist vor allem durch Kosten in Höhe von 0,4 Millionen Euro bedingt, die mit der Vorstandsrestrukturierung zusammenhängen.



Mitarbeiter.

Leicht reduzierte Mitarbeiteranzahl

Ende März beschäftigte syzygy 154 Mitarbeiter im Vergleich zu 166 Personen Ende Dezember 2001 und 174 Mitarbeitern Ende März vergangenen Jahres. Die kontinuierliche Reduzierung der Mitarbeiterzahl war marktbedingt und erforderlich, um die Rentabilität von syzygy wiederzuerlangen bzw. zu halten.

Während sich die Mitarbeiteranzahl bei der deutschen und der englischen Gesellschaft sowie der Holding im Berichtsquartal um sieben, drei bzw. zwei Mitarbeiter reduzierte, blieb der Mitarbeiterbestand bei der französischen Gesellschaft unverändert. Die syzygy Deutschland GmbH brachte die Mitarbeiterkapazitäten in Einklang mit der Marktnachfrage nach eBusiness Dienstleistungen, die Reduzierung bei der AG ist durch die Vorstandsrestrukturierung bedingt.

Ausblick.

Aktienbestände und Optionen des Vorstands und des Aufsichtsrats.

Per 31.03.2002 hielten weder die Mitglieder des Aufsichtsrats noch die Vorstandsmitglieder Sven-Roger von Schilling and Frank Wolfram Aktien der syzygy AG. Marco Seiler hält unverändert 797.445 Aktien. Im Berichtszeitraum wurden keinerlei Aktienkäufe oder -verkäufe durch Vorstände oder Aufsichtsräte getätigt.

Per 31.03.2002 besaßen Sven-Roger von Schilling und Frank Wolfram unverändert 41.187 bzw.76.000 Optionen. Marco Seiler hält keine Optionen. Es wurden im 1. Quartal 2002 keine neuen Optionsrechte gewährt.

Erzielung der operativen Profitabilität im 2. Halbjahr

Die Zukunftsaussichten werden nach wie vor durch das sehr labile und volatile Marktumfeld in Deutschland, Großbritannien und Frankreich bestimmt. syzygy erwartet zwar keine spürbare Verbesserung des wirtschaftlichen Umfelds vor Ende 2002/Anfang 2003, sieht jedoch eine erfreuliche Entwicklung in der Ausweitung von Geschäftsbeziehungen mit Großkunden. Die Umsatzvisibilität liegt zudem auf einem höheren Niveau als im Vorjahr. Für das zweite Quartal 2002 erwartet syzygy einen Umsatz auf Niveau des ersten Quartals sowie einen deutlich verringerten Betriebsverlust.

syzygy ist nach wie vor in diverse M&A-Gespräche involviert und betrachtet diese Option als einen entscheidenden Schritt zur Stärkung der Marktposition in den Kernmärkten sowie zur Wertschaffung für Aktionäre.

Die ordentliche Hauptversammlung findet am 15. Mai in Frankfurt statt. Die Tagesordnung sieht unter anderem die Abstimmung zur Beschlussfassung über eine Satzungsänderung bezüglich der Verkleinerung des Aufsichtsrats von sechs auf drei Mitglieder vor. Vorstand und Aufsichtsrat erwarten hierdurch eine Effizienzsteigerung wesentlicher Entscheidungsprozesse.

syzygy hält ihre Prognose aufrecht, im zweiten Halbjahr die operative Profitabilität auf Quartalsbasis wieder zu erreichen.

syzygy AG: Gewinn- und Verlustrechnung.

	1. Quartal		Δ Vorjahr	Januar bis März		Δ Vorjahr
	2002	2001		2002	2001	
Umsatzerlöse						
Beratungsleistungen	4.004	4.051	-1,2%	4.004	4.051	-1,2%
Sonstige	75	23	k. A.	75	23	k. A.
Erlöse insgesamt	4.079	4.074	+0,1%	4.079	4.074	+0,1%
Herstellungskosten	-2.686	-2.588	+3,8%	-2.686	-2.588	+3,8%
Bruttoergebnis vom Umsatz	1.393	1.486	-6,2%	1.393	1.486	-6,2%
Vertriebskosten	-375	-386	-2,8%	-375	-386	-2,8%
Allgemeine Verwaltungskosten	-1.400	-1.598	-12,4%	-1.400	-1.598	-12,4%
Sonstige Aufwendungen	-560	0	k. A.	-560	0	k. A.
Abschreibungen auf Sachanlagen (und immat. VG)	-188	-195	-3,6%	-188	-195	-3,6%
Abschreibung Geschäfts- oder Firmenwert	0	-206	-100%	0	-206	-100%
Betriebsergebnis	-1.129	-899	-25,6%	-1.129	-899	-25,6%
Zinsergebnis, netto	591	604	-2,1%	591	604	-2,1%
Ergebnis vor Steuern	-538	-295	-82,5%	-538	-295	-82,5%
Steuern vom Einkommen und Ertrag	140	86	+63,1%	140	86	+63,1%
Ergebnis	-398	-209	-90,5%	-398	-209	-90,5%
Ergebnis je Aktie in Euro	-0,03	-0,02	-0,01	-0,03	-0,02	-0,01

Werte in Tausend Euro

syzygy AG: Bilanz.

	31. März		31. Dezember
	2002	2001	2001
Aktiva			
Kurzfristige Aktiva			
Liquide Mittel	1.002	586	1.679
Wertpapiere des Umlaufvermögens	53.224	53.798	52.903
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.416	4.304	4.474
Sonstige kurzfristige Vermögensgegenstände und RAP	3.880	2.986	3.504
Summe kurzfristige Aktiva	62.523	61.674	62.560
Langfristige Aktiva			
Immaterielle Vermögensgegenstände	196	343	223
Geschäfts- und Firmenwert	0	7.703	0
Sachanlagen	1.578	1.817	1.666
Sonstige langfristige Aktiva	769	630	769
Summe langfristige Aktiva	2.543	10.493	2.658
Summe Aktiva	65.065	72.167	65.218
Passiva			
Kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Rückstellungen	2.653	1.420	1.712
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	100	0	76
Steuerverbindlichkeiten	721	894	863
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	931	1.792	1.150
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen	4.405	4.106	3.801
Langfristige Verbindlichkeiten	0	0	0
Summe Verbindlichkeiten und Rückstellungen	4.405	4.106	3.801
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital	12.000	12.000	12.000
Kapitalrücklage	54.366	53.761	54.468
Kumulierte US GAAP-Anpassungen	376	1.012	633
Bilanzgewinn	-6.082	1.288	-5.684
Summe Eigenkapital	60.660	68.061	61.417
Summe Passiva	65.065	72.167	65.218

Werte in Tausend Euro

syzygy AG: Cashflow-Rechnung.

	31. März	
	2002	2001
Periodenergebnis	-398	-209
Veränderung der langfristigen Mitarbeitervergütung	38	187
Abschreibungen	188	401
Veränderungen der Forderungen aus Lieferungen	58	598
Veränderungen der sonstigen Vermögensgegenstände und aktiven Rechnungsabgrenzungsposten	-376	-1.305
Veränderungen der passiven Rechnungsabgrenzungsposten	24	-299
Veränderungen der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie der Rückstellungen	941	-1.624
Veränderungen der Steuerverbindlichkeiten	-142	-85
Veränderungen der sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten	-219	365
Veränderungen der passiven latenten Steuern	0	-374
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	114	-2.345
Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	-83	-169
Sonstige langfristige Investitionen	0	-48
Erwerb von WP des Umlaufvermögens, netto	-690	915
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-773	698
Veränderungen der Bankverbindlichkeiten	0	-19
Kapitalerhöhungen	0	0
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	0	-19
Fremdwährungsdifferenzen	-18	114
Cashflow gesamt	-677	-1.552
Liquide Mittel	1.679	2.138
Liquide Mittel	1.002	586

Werte in Tausend Euro

syzygy AG: Eigenkapitalveränderungsrechnung

	Anzahl Aktien	Grundkapital	Kapitalrücklage	Comprehensive	akkumuliertes übriges	Summe	
				Income	Comprehensive Income	Bilanzgewinn	Eigenkapital
31. Dezember 2000	12.000	12.000	53.680		251	1.497	67.428
Konzernergebnis				-7.181		-7.181	-7.181
-Fremdwährungsdifferenzen				218			
-Unrealisierte Gewinne aus Wertpapieren des Umlaufvermögens				164			
Übriges Comprehensive Income				382	382		382
Comprehensive Income				-6.799			
Latente Steuern			587				587
Kompensationsaufwand des Geschäftsjahres			115				115
Kosten des Börsengangess			86				86
31. Dezember 2001	12.000	12.000	54.468		633	-5.684	61.417
Konzernergebnis				-398		-398	-398
-Fremdwährungsdifferenzen				-18			
-Unrealisierte Gewinne aus Wertpapieren des Umlaufvermögens				-239			
Übriges Comprehensive Income				-257	-257		-257
Comprehensive Income				-655			
Latente Steuern			-140				-140
Kompensationsaufwand des Geschäftsjahres			38				38
31. März 2002	12.000	12.000	54.366		376	-6.082	60.660

Werte in Tausend Euro